

Saarbrücker Studien zum Privat- und Wirtschaftsrecht

Herausgegeben von Johann Paul Bauer, Michael Martinek
und Helmut Rübmann

Band 85

Zeynep Dönmez

Das Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen

Online-Verträge im türkischen
und deutschen Recht

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XVII
Kapitel 1: Einführung und Zweck der Arbeit.....	1
Kapitel 2: Verbraucherschutzinstrumente	5
A. Grundlagen der Schutzbedürftigkeit des Verbrauchers	5
I. Grundgedanken des Verbraucherschutzes.....	5
II. Verbraucherschutz durch GG	7
III. Erziehung des Verbrauchers.....	8
a) Verarbeitung der Informationen	8
b) Informationspflichten als ein objektives Recht	9
IV. Informationspflichten	9
a) Funktion von Informationspflichten.....	10
b) Informationspflichten und Verbraucherschutz.....	11
V. Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	12
a) Zweck und Entwicklung von AGB	12
b) AGB als Verbraucherschutzinstrumente	14
VI. Widerrufsrecht	14
a) Widerrufsrecht und pacta sunt servanda	14
b) Widerrufsrecht und Verbraucherschutz.....	16
B. Materiell-rechtliche Regelung des Verbraucherrechts im türkischen und deutschen Recht	16
I. Im türkischen Recht	17
a) Allgemeine Regelung des Verbraucherrechtes.....	17
b) Regelung des Widerrufsrechts	18
II. Im deutschen Recht.....	19
a) Allgemeine Regelung des Verbraucherrechtes.....	19
b) Regelung des Widerrufsrechts	21
III. Im europäischen Recht	21
a) Allgemein.....	21
b) Verbraucherrechte-RL.....	22
C. Zusammenfassung.....	23

Kapitel 3: Dogmatik des Widerrufsrechts.....	25
A. Funktionen des Widerrufsrechts.....	25
I. Beseitigung einer noch nicht wirksamen Willenserklärung (Art. 10 tOG, § 130 Abs. 1 S. 2 BGB).....	25
a) Grundgedanken	25
b) Materiell-rechtliche Regelung im türkischen und deutschen Recht.....	26
II. Beseitigung einer wirksam gewordenen Willenserklärung	27
III. Beseitigung eines vollgültigen Vertrags	28
IV. Widerrufsrechte zur Beendigung eines Schwebezustandes.....	29
B. Abgrenzung von anderen Gestaltungsrechten.....	29
I. Widerruf als ein Gestaltungsrecht.....	30
II. Widerruf und Rücktritt.....	31
a) Derzeitige Rechtslage im deutschen Recht	31
b) Die künftige Rechtslage im deutschen Recht, § 357 BGB n.F.....	31
c) Im türkischen Recht	33
III. Widerruf und Anfechtung.....	34
IV. Widerruf und Kündigung.....	35
C. Widerruf bei nichtigen Geschäften?.....	36
D. Schwebendes (Un-)Wirksamkeitsmodell	37
E. Vertragliches Widerrufsrecht.....	38
I. Bei Verbraucherverträgen.....	39
a) Die Erteilung einer objektiv nicht erforderlichen, nachträglichen Widerrufsbelehrung	39
b) Anwendbarkeit der gesetzlichen Widerrufsregelungen	40
1. Im deutschen Recht	40
2. Im türkischen Recht	42
II. Bei sonstigen Verträgen	42
F. Zusammenfassung.....	43
Kapitel 4: Widerrufsrecht.....	45
A. Widerrufserklärung.....	45
I. Im türkischen Recht	45
II. Im deutschen Recht	46
B. Widerrufsfrist.....	48
I. Dauer der Widerrufsfrist.....	48
a) Im türkischen Recht	48
b) Im deutschen Recht	48
1. 14-tägige-Frist	48

2.	Ein-Monats-Frist.....	49
3.	Sechs-Monats-Frist und unbefristetes Widerrufsrecht	49
4.	Widerrufsfrist nach BGB n.F.....	50
II.	Beginn der Widerrufsfrist	50
a)	Im türkischen Recht	50
b)	Im deutschen Recht.....	51
1.	Bei Dienstleistungen.....	52
2.	Bei Waren.....	52
aa)	Einmalige Warenlieferung.....	52
bb)	Widerkehrende Warenlieferung	53
3.	Gas, Wasser, Strom und digitale Inhalte.....	55
C.	Erlöschen des Widerrufsrechts	55
I.	Im türkischen Recht	56
II.	Im deutschen Recht.....	56
a)	Widerrufsrecht bei Dienstleistungen	56
b)	Widerrufsrecht bei Verträgen über Lieferung von digitalen Inhalten	57
D.	Widerrufsbelehrung.....	58
I.	Nach derzeitiger Rechtslage	58
II.	Nach VR-RL und BGB n.F.....	60
E.	Ausnahmen vom Widerrufsrecht.....	61
I.	Im türkischen und deutschen Recht gemeinsame Ausnahmen	62
a)	Produkte, die Preisschwankungen unterliegen.....	62
b)	Auf persönliche Bedürfnisse zugeschnittene Waren.....	63
c)	Ungeeignet für Rücksendung.....	64
d)	Verderbliche Ware	65
e)	Entsiegelte Ware.....	66
f)	Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte	66
g)	Wett- und Lotteriedienstleistungen.....	67
h)	Dienstleistungen und nicht verkörperte Waren im elektronischen Geschäftsverkehr	68
II.	Im türkischen Recht nicht geregelte Ausnahmen.....	69
a)	Versteigerungen	69
b)	Telekommunikationsgeschützte Dienste	70
c)	Alkoholische Getränke.....	71
d)	Dienstleistungen	71
F.	Rückgaberecht.....	72
G.	Rechtsfolgen der Ausübung des Widerrufs.....	73
I.	In der VR-RL.....	73
a)	Rückgewährpflichten.....	74

b)	Wertersatz	74
1.	Bei Wertverlust der Waren	74
2.	Bei anderen Verträgen.....	75
II.	Im türkischen Recht	76
a)	Rückgewährpflichten.....	76
1.	Grundlagen der Rückgewährpflichten.....	76
2.	Pflichten des Verkäufers/Versorgers	77
b)	Umfang der Rückgewährpflichten.....	78
1.	Wertersatz bei Waren	78
2.	Wertersatz bei Dienstleistungen	79
III.	Im deutschen Recht	80
a)	Rückgewährpflichten.....	80
1.	Rückzahlung des Unternehmers.....	80
2.	Rücksendekosten	82
b)	Wert- und Nutzungsersatz.....	83
1.	Rückgewähr nicht rückgabefähiger Leistungen durch Wertersatz	83
2.	Wertersatz für die Benutzung der Ware	84
IV.	Weitere Ansprüche	85
H.	Zusammenfassung	86

Kapitel 5: Fernabsatz- und E-Commerce-Recht.....89

A.	Allgemeines	89
I.	Im türkischen Recht	91
II.	Im deutschen Recht	92
B.	E-Commerce-Verträge.....	93
I.	Verbraucher schützende Regelungsvorgaben bei E-Commerce.....	93
a)	Persönlicher Anwendungsbereich.....	93
1.	Unternehmer	94
2.	Kunde	94
b)	Sachlicher Anwendungsbereich	94
1.	Vertragsgegenstand	94
2.	Vertrag im elektronischen Geschäftsverkehr	95
3.	Sich bedienen	96
4.	Zum Zweck des Vertragsabschlusses	97
c)	Ausnahmen vom Anwendungsbereich.....	98
1.	Vertragsschluss durch ausschließlich individuelle Kommunikation.....	98
aa)	Individuelle Kommunikation.....	99
bb)	Vertragsabschluss.....	100

2.	Anderweitige Vereinbarung	100
C.	Fernabsatzverträge.....	101
I.	Allgemeines	101
II.	Persönlicher Anwendungsbereich.....	102
a)	Verbraucher	102
1.	Nicht gewerblicher oder „selbstständiger“ beruflicher Tätigkeit zurechenbarer Zweck.....	102
aa)	Zweckbestimmung	102
bb)	Nicht „selbstständige“ berufliche Tätigkeit	105
cc)	Gemischter Zweck	105
2)	Verbraucher als natürliche/juristische Person	106
aa)	Im türkischen Recht	106
bb)	Im deutschen Recht	107
b)	Unternehmer	108
1.	Allgemeiner Unternehmerbegriff	108
2.	Unternehmerbegriff im Fernabsatzrecht	110
aa)	Das unternehmerische Handeln	110
bb)	Anzahl und Art der Angebote	111
cc)	Betreiben eines eBay-Shops und „Powerseller“	113
3.	Darlegungs- und Beweislast beim Unternehmerbegriff.....	113
III.	Sachlicher Anwendungsbereich.....	114
a)	Lieferung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen	114
1.	Waren	115
2.	Dienstleistungen	116
3.	Finanzdienstleistungen	117
b)	Vertragsabschluss mittels Fernkommunikationsmitteln.....	119
c)	Ausschließliche Verwendung von Fernkommunikationsmitteln	120
d)	Organisiertes Vertriebs-/Dienstleistungssystem	121
1.	Ausnahmsweise Nutzung der Fernkommunikationsmittel	122
2.	Sogenanntes Schein-Fernabsatzsystem.....	122
IV.	Ausgenommene Verträge	123
D.	Zusammenfassung.....	125

Kapitel 6: Vertragsabschluss Im Fernabsatzrecht..... 127

A.	Zustandekommen von Fernabsatzverträgen	127
I.	Angebot.....	127
a)	Angebot im tOG und im VerbrSchG.....	127
b)	Waren- und Dienstleistungspräsentation als Angebot oder invitatio ad offerendum im deutschen Recht?	131

c)	Angebot im Sinne von Fernabsatzverträgen	131
1.	Angebot unter Anwesenden.....	132
aa)	Im türkischen Recht	132
bb)	Im deutschen Recht	132
2.	Angebot unter Abwesenden.....	133
aa)	Im türkischen Recht	133
bb)	Im deutschen Recht.....	133
d)	Zusendung unbestellter Sachen	133
1.	Im türkischen Recht als invitatio ad offerendum	133
aa)	Normzweck.....	133
bb)	Materielle Regelung.....	135
2.	Im deutschen Recht.....	137
aa)	Allgemeines	137
bb)	Materielle Regelung.....	138
B.	Besonderheiten bei Online-Verträgen	139
I.	Zugang der Willenserklärung	140
a)	Im türkischen Recht	140
b)	Im deutschen Recht	140
1.	Machtbereichselement	141
2.	Zeitelement.....	142
II.	Angebot.....	144
a)	Auslage im Online-Shop.....	144
1.	Im türkischen Recht als Angebot an einen unbestimmten Personenkreis (Angebot ad incertas personas).....	144
2.	Im deutschen Recht als invitatio ad offerendum.....	146
b)	Internet Auktionen	146
1.	Im türkischen Recht	146
2.	Im deutschen Recht.....	148
III.	Annahme	149
a)	Im türkischen Recht	149
b)	Im deutschen Recht.....	150
IV.	Widerruf des Angebots und der Annahme.....	151
a)	Im türkischen Recht	151
b)	Im deutschen Recht.....	153
C.	Zusammenfassung.....	153

Kapitel 7: Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	155
A. Der Begriff der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“	155
I. Im türkischen Recht	155
II. Im deutschen Recht	157
B. Einbeziehung von AGB in Online-Verträge	158
I. Hinweis auf die AGB (Art. 21 Abs. 1 S. 1 tOG und § 305 Abs. 2 Nr. 1 BGB).....	159
II. Zumutbare Möglichkeit der Kenntnisnahme (Art. 21 Abs. 1 S. 1 tOG und § 305 Abs. 2 Nr. 2 BGB)	160
III. Einverständnis des Kunden	160
C. AGB von eBay	160
I. Rechtsnatur des Nutzungsvertrags von eBay	161
a) Nutzungsbedingungen als Auslegungsmaßstab	162
b) Vertrag zugunsten Dritter.....	163
c) Rahmenvertrag zwischen den Teilnehmern	164
d) Stellungnahme.....	165
II. Rücknahme einer Willenserklärung bei Online Auktionen	166
III. Rücknahme einer eBay-Auktion.....	166
a) Gründe für eine „gesetzliche“ Berechtigung der Angebotsrücknahme	167
1. Vorbehalt der Angebotsrücknahme	167
2. Anfechtungsgründe als rechtlicher Grund.....	169
3. Unmöglichkeit der Leistung als rechtlicher Grund	169
b) Rechtsfolge einer „gesetzlichen“ Rücknahme	170
c) Stellungnahme.....	171
D. Zusammenfassung.....	172
Kapitel 8: Informationspflichten des Unternehmers	175
A. Allgemeine gesetzliche Regelung von Informationspflichten im türkischen und deutschen Recht	175
B. Vorvertragliche Unterrichtung des Verbrauchers über das Widerrufsrecht	177
I. Allgemeine Vorgaben zur Unterrichtung des Verbrauchers im türkischen und deutschen Recht	177
a) Zeitpunkt	177
b) Art und Weise der Darstellung	178

1.	Eine dem eingesetzten Fernkommunikationsmittel entsprechende Weise	178
2.	Transparenzgebot	179
aa)	Klarheit und Verständlichkeit der Pflichtangaben	180
bb)	Sprache	181
c)	Übermittlung der Informationen durch AGB	182
II.	Inhalt der Unterrichtung über das Widerrufsrecht.....	183
a)	Im türkischen Recht	183
b)	Im deutschen Recht.....	184
III.	Bestätigung der vorvertraglichen Informationspflichten im türkischen Recht	185
a)	Bedeutung der Norm	185
b)	Rechtsfolge der Nicht-Bestätigung.....	186
c)	Stellungnahme.....	187
IV.	Besonderheiten bei elektronischen Verträgen im deutschen Recht.....	188
a)	Pflichten des Unternehmers im elektronischen Geschäftsverkehr	188
b)	Bestätigung der vorvertraglichen Informationspflichten.....	190
1.	Entstehung der Norm.....	190
2.	Anwendungsbereich der Norm	191
3.	Vorvertragliche Informationspflicht oder Formvorschrift?	192
aa)	Gesetzliche Regelung.....	192
bb)	Stellungnahme.....	193
C.	Vertragliche Informationspflichten über das Widerrufsrecht	194
I.	Im türkischen Recht	194
II.	Im deutschen Recht	195
D.	Besonderheiten bei telefonisch abgeschlossenen Fernabsatzverträgen im türkischen und deutschen Recht.....	196
I.	Allgemeines	196
II.	Umfang der Informationen	197
E.	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen Informationspflichten.....	199
I.	Im türkischen Recht	199
II.	Im deutschen Recht	200
F.	Zusammenfassung	201
Kapitel 9: Zusammenfassung der Wichtigsten Ergebnisse.....		205

Literaturverzeichnis.....	211
Anhang I	225
Anhang II.....	231